

- [1.: Impressum.](#) |
- [2.: Datenschutzerklärung.](#) |
- [3.: Kontakt.](#)

www.Heimat-schmeckt.de / [Verein](#) / [Presse](#) / [2004](#)

Startschuss für neuen Verein

Weißenthurmer Zeitung Ausgabe vom 22.09.2004

„Heimat schmeckt!“

Startschuss für neuen Verein gegeben

Vereinsgründung wurde in Uschi's Hofladen auf dem Schnürehof groß gefeiert - Von Kooperationen profitieren - Zuschuss von der ADD



Fotos: WI

Ein Hofläden mit Leckereien aus der Heimat bot kulinarische Kostlichkeiten.

Monreal, Ursula Ludwig begrüßte am 8. September als charmante Gastgeberin zahlreiche Gäste aus Politik und Wirtschaft auf dem Schnürehof in Monreal. In ländlicher Atmosphäre war das Interesse an dem offiziellen Start von „Heimat schmeckt!“ groß, sogar Fernsehteams von RPR und MYK-TV waren präsent. In dem Verein „Heimat schmeckt!“ e.V. sind Betriebe mit sehr unterschiedlicher Produktionsausrichtung vereint. Dies betrifft sowohl die Art der Erzeugnisse als auch die Verfahrensweise der Produktion. In ihrem Redebeitrag wies Marie-Theres Neumann als Vorsitzende des Vereins darauf hin, dass dieser aus der Arbeitsgemeinschaft „Heimat schmeckt!“ hervorgegangen ist, die sich Anfang 2000 auf der WIVA, der Wirtschafts- und Verbrauchermesse in Koblenz, erstmals der Öffentlichkeit vorstellte. Die Idee für die AG wiederum entstand in einer Projektgruppe der integrierten Umweltberatung im LK Mayen-Koblenz, die sich als Baustein für eine lokale Agenda auf Kreiserebene versteht. Genau zum richtigen Zeitpunkt, als man Überlegungen zur Vereinsgründung anstellte, wurde das Seminar „Nähe schafft Vertrauen, so klappert es noch besser - zur Optimierung der Organisation und Kommunikation in Regionalinitiativen“ angeboten. Hier erhielt der werdende Verein wichtige Anregungen und Hilfen für die

oder Reiten, sowie Feste auf dem Bauernhof feiern und die Erlebniswelt Land und Natur für Schulklassen und Kindergärten erschließen. Zum Abschluss seiner Rede überreichte er der Vorsitzenden von „Heimat schmeckt!“ einen Zuwendungsbescheid, denn die ADD hat für ihre neue Marketingstrategie einen Zuschuss aus Mitteln der

Kooperationsförderung für die Bereiche „Urlaub auf Winzer- und Bauernhöfen“ und „Direktvermarktung“ in Höhe von 16.140 Euro bewilligt, jeweils zur Hälfte getragen vom Land und der EU.

Auch der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Vorderpfalz Dr. Alexander Sähig begrüßte die Idee von „Heimat schmeckt!“ und machte deutlich, dass Lebensmittel nicht um die halbe Welt reisen müssten, um vor Ort konsumiert zu werden, sondern das eben „die Heimat schmeckt“. Von Kooperationen profitieren sollte so weit gehen, dass Gastronomen und Verarbeiter die Produkte der Region austauschten. Neben der Vermarktung regionaler Erzeugnisse sollte auch das Erscheinungsbild nach außen geschärft werden und eine engere Zusammenarbeit mit dem Tourismus erfolgen. Alle Mitgliedsbetriebe verpflichten sich zudem zu einer umfassenden Transparenz gegenüber dem Kunden, die Herkunft der Waren und Rohstoffe muss nachvollziehbar sein.

Auch Heidemarie Kreckel von der Rheinland-Pfalz Touristik GmbH zeigte sich überzeugt, dass Agrartourismus im rheinland-pfälzischen Tourismus ein wichtiges Marktsegment mit Wachstumspotential ist und außerdem die ländlich-touristische Infrastruktur stärkt.

Das Anwesen von Uschi's Hofladen hatte schon in der Vergangenheit durch Dynamik, Weitblick gezeigt, wo der Kunde hingehit, wie zuletzt das Hof auf dem Schnürehof bewies. Durch die Einbindung in gemeindliche Leben weiß Familie Ludwig, dass Tradition vor Ort aufrecht erhalten werden müssen.

In weiteren Reden zur Vereinsgründung zeigten sich der Kreisrealer Ortsbürgermeister Roland Bartsch, der Erste Kreisbeigeordnete Bernhard Maier, Rudolf Schmechel als Vorsitzender des Bauern- und Landvolkverbandes Kreis Mayen-Koblenz, Wolfgang Wabnitz, Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Westpfalz, Ute Pötsch von der Koordinationsstelle „Erneuerung der DLR und der Tegethoff, Verbrauchertrale Bundesverband e.V.“, Injekt „Nähe schafft Vertrauen“, Deutscher Verband für Landschaftspflege und Verbraucherschutz, Bundesverband „allesamt davon überzeugt, „Heimat schmeckt!“ ein Schritt in die richtige Richtung ist. Startschuss für den neuen Verein ist gesetzt und es wird allem erwartet, dass der ländliche Region nach vorne bringt und zeigt, das man in Lage ist, die Zukunft zu gestalten, wenn man ideenreich und zusammenhält.

zum Lesen auf das Bild klicken um

den Artikel zu vergrößern